

wird er wie von Geisterhand gebremst, so dass er nur noch die erlaubten 30 fahren kann.

Wie ist so etwas möglich? Nachdem ein Sender im Straßenschild ein Signal abgegeben hat, wird es von einem Empfangsgerät im Auto registriert. Wenn der Wagen zu schnell fährt, wird

eine Steuerungselektronik in Gang gesetzt. Indem diese die Spritzufuhr

drosselt, kann der Fahrer nicht länger Gas geben. Man kann dieses Verkehrs-

schild auch so programmieren, dass es die falsche Auffahrt

auf die Autobahn oder das Überfahren einer roten

Ampel verhindert.

Obwohl manche Autofahrerinnen und

-fahrer vielleicht nicht von solchen

Einschränkungen begeistert sind, wäre

die Einführung dieser Verkehrs-

schilder sinnvoll.



4 Eine weitere clevere Idee bei „Jugend forscht“

Konjunktionalsätze können im Satzgefüge an verschiedenen Stellen stehen. Stelle die folgenden Satzgefüge mindestens einmal um.

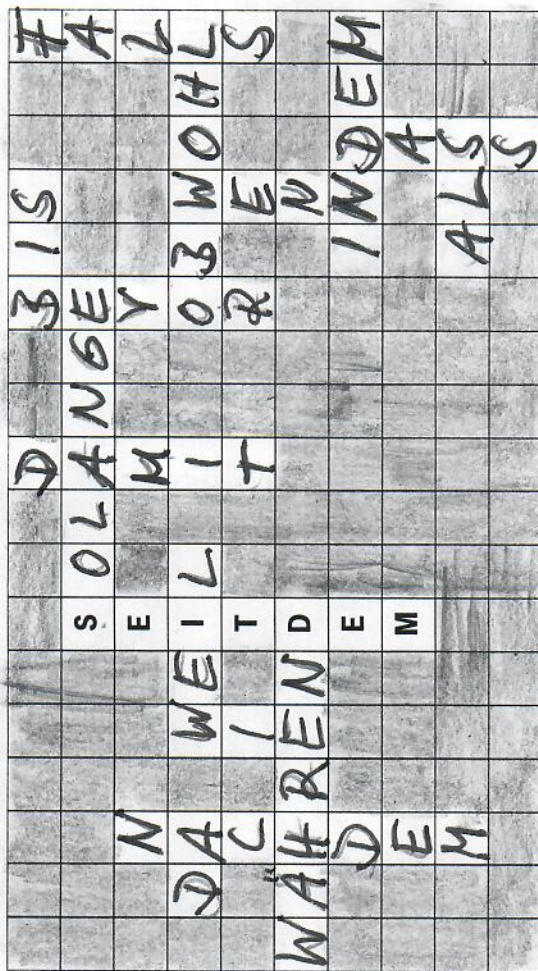
1. Jan Nieberle und Sebastian Hauer machten eine wichtige Erfindung für Schreiner und Heimwerker, indem sie ein neues Sicherheitssystem für Kreissägen entwickelten.

2. Weil der eingebaute Sensor die Hand des Tischlers vom Holz unterscheiden kann, gehören abgetrennte Finger hoffentlich bald der Vergangenheit an.

3. Das Sägeblatt versenkt sich, wenn es der Hand des Tischlers zu nahe kommt, schlagartig im Arbeitstisch.

1. Indem Jan Nieberle und Sebastian Hauer ...

2 Mit Konjunktionen kannst du Sätze verbinden. Trage die folgenden Konjunktionen waagrecht und senkrecht im Wortgitter ein. Am besten schreibst du mit Bleistift, damit du radieren kannst. Beginne mit den Wörtern, die sich an „seitdem“ anschließen. Streiche die verwendeten Formen.



3 Was passiert, wenn man sich einem „intelligenten Straßenschild“ nähert?

1 Unterstreiche im folgenden Text die Konjunktionalsätze.

2 Kreise die Konjunktionen ein, mit denen sie eingeleitet werden.

Wer nicht hören will, der wird gebremst

Bevor sich Michael Schneider morgens in seinen neuen Sportwagen setzt, geht er liebevoll um ihn herum. Seitdem er ein so schnelles Auto besitzt, hat er keine Probleme mehr mit der Pünktlichkeit! Mit 70 Stundenkilometern überholt er alle „langsamen Trottel“, obwohl er in der Stadt höchstens 50 fahren darf. An der Ampel wartet er nicht bis Grün kommt. Schon bei Gelb lässt er den Motor aufheulen, damit jeder auf ihn aufmerksam wird. Er ist stolz, weil kein anderer so „sportlich“ fährt, wie er es von sich glaubt. Als er in der Nähe der Grundschule Schüler auf dem Fahrrad sieht, flucht er. „Falls sie nicht von selbst Platz machen, hupe ich sie mit Dauerton an!“, denkt er. Während er mit 60 Stundenkilometern auf das Tempo-30-Schild zurast, ertönt plötzlich im Auto ein kurzer Warnton. Das Geräusch wird lauter, da der junge Mann den Fuß auf dem Gaspedal lässt. Plötzlich